



Fortbildung für pädagogische Fachkräfte aus Krippen  
**Einführung in den Ansatz der vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung**

**03.12.2021, 10:30-17:30 Uhr, online per Zoom**

**17.02.2022, 13:00-17:00 Uhr, online per Zoom**

*Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung® (VBuE) ist ein pädagogischer Ansatz, der Erzieher:innen hilft, mit Kindern zusammen Vielfalt zu respektieren und Ausgrenzung zu widerstehen.*

Jedes Kind ist besonders: In seinem Lerntempo, seinen Vorlieben und Abneigungen, seinen Gedanken und Gefühlen. Und hat dennoch das gleiche Recht auf Bildung. Dieses zu realisieren ist eine große Herausforderung angesichts der unterschiedlichen Lebensverhältnisse, in denen Kinder leben. Kinder erleben, dass Menschen unterschiedlich sind und dass diese Unterschiede bewertet werden. Beim Aushandeln von Spielinteressen und in Konflikten unter Freunden und Freundinnen spielen diese Bewertungen eine Rolle: Kinder werden gehänselt, vom Spiel ausgeschlossen oder drangsaliert mit Bezug auf bestimmte äußere Merkmale, wie ihr Geschlecht, eine Behinderung, die Hautfarbe, ihre Kleidung. Wie damit umgehen?

Viele Kinder verbringen einen Großteil ihrer alltäglichen Zeit in Kindertageseinrichtungen. Diese sind keine wertfreien Orte, sondern ein Spiegel unserer Gesellschaft, deren Machtverhältnisse, Normen und Werte sich dort auf vielerlei Art und Weise ausdrücken: in der Gestaltung der Räume, der Ausstattung mit Materialien, der Zusammensetzung des Teams uvm. Diese Botschaften haben einen Einfluss auf die Identitätsentwicklung von Kindern und wirken sich auf Beteiligungsprozesse aus. Auf der Basis des Ansatzes der Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung® beschäftigen wir uns damit, wie pädagogische Fachkräfte dazu beitragen können, dass die Krippe ein Ort ist, an dem sich alle Kinder wohl und zugehörig fühlen.

**Anmeldung** unter: [info@eineweltkita.de](mailto:info@eineweltkita.de) (Name, Institution, Ort).

<b>Referentin</b>	Gabriele Koné, päd. wissenschaftl. Mitarbeiterin bei der Fachstelle Kinderwelten im Institut für den Situationsansatz <a href="https://situationsansatz.de/fachstelle-kinderwelten/">https://situationsansatz.de/fachstelle-kinderwelten/</a>
<b>Zielgruppe</b>	pädagogische Fachkräfte, die in Krippen arbeiten
<b>Methoden</b>	theoretischer Input, Selbst- und Praxisreflexion sowie Praxisanregung
<b>Termine</b>	Teil 1: 03.12.21, 10:30-17:30 Uhr online (Kamera notwendig) Teil 2: 17.02.22, 13:00-17:00 Uhr online (Kamera notwendig) Die Module bauen aufeinander auf. Für die Teilnahme am 2. ist die Teilnahme am 1. erforderlich. Dazwischen gibt es eine kleine Praxisübung.
<b>Kosten</b>	30 € für die gesamte Fortbildung. Zahlbar im Vorfeld per Überweisung. Informationen zur Überweisung erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung

Projektträger



Kooperationspartner:innen



Veranstaltung gefördert über Engagement Global aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und aus Mitteln der Bayerischen (Erz-) Diözesen sowie von den Kooperationspartnern.